

Indiana Tribune.

Jahrgang 4—No. 205.

Office: 62 Süd Delaware Straße.

Laufende No. 362.

Indianapolis, Indiana, Freitag, den 7. April 1882.

Anzeigen

in dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gefücht“, „Gefunden“, „Verloren“, sowie dieselben nicht Geschäftsanzeigen sind und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden unentgeltlich aufgenommen. Anzeigen in dieser Spalte in fortlaufendem Satz kosten 1 Et. der Zeit.

Anzeigen, welche bis Mittags 11½ Uhr abgegeben werden, finden noch am selbigen Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt, daß Jopermann auf die „Indiana Tribune“ abonneert.

Verlangt, daß jeder will, daß die „Tribune“ bloß 15 Cts. per Woche, einschließlich des Sonntagsabdrucks kostet.

Verlangt, zu wissen, daß ich Patente und Verlangt, patente Gedanken sowie Erfindungen im Allgemeinen, und Patent-Applikationen werden durch mich preiswert und billig angefertigt. Ich habe für alle Patent-Applikationen persönliche Beratung in der Hauptstadt Washington.

A. W. Kooper.

Offiz: 70½ Court Straße, Zimmer 3 und 4.

Verlangt werden 10 Carpenters bei Henry Baer, 34 Main Street.

Verlangt, ein eben eingewanderter Deutscher, der nicht irgendwelche Verhaftung. Nachfragen 23 Virginia Ave.

Verlangt, eine Stelle für allgemeine Hausarbeit von einem eben erst eingewanderten deutschen Mädchen. Zu erfragen im Jefferson House.

Zu verleihen.

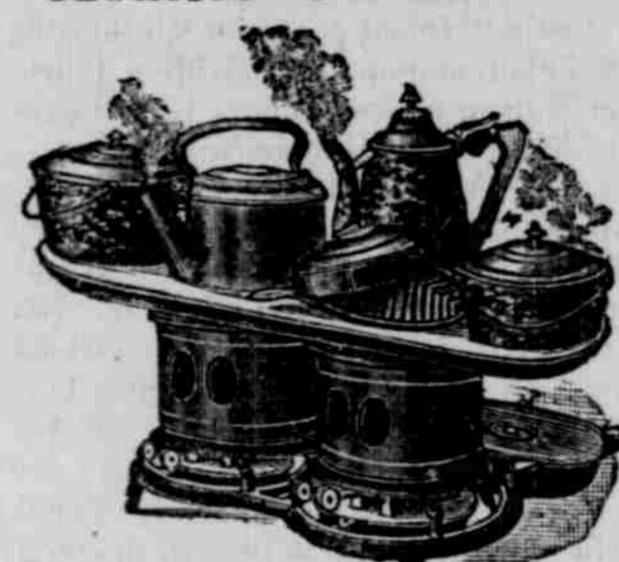
Zu verleihen. Geld zu 6 Prozent auf dem Konto über in der Stadt. Horace McRae, 1 Odd Fellows Hall.

Zu verkaufen.

Zu verkaufen. Eine ganz neue, noch nicht gebrauchte Waschmaschine ist willig zu verkaufen. Ruhers in der Office der „Indiana Tribune.“

Zu verkaufen. Eine neue New Home Waschmaschine ist willig zu verkaufen. No. 332 Old Ohio Straße.

Johnston & Bennet,
62 Old Washington Straße.
Alleinige Agenten für
Monitor Oil Stoves.



Der allgemeine absolut sichere Petroleum-Ofen.
Alle Sorten Koch-Ofen, Reisigofen, Gasöfen,
Wasserhälter und Haushaltsgeräte genannt.
Carl E. Mueller, deutscher Verkäufer.

Preis- und
Prüfungs-Turnen
der
Turn-Schule
des
Soc. Turnvereins,
in der
Turnhalle,
Samstag und Sonntag, 15. und
16. April.

George Vonnegut,
Turnlehrer.
Schluß-Feier
Samstag Abend
in der
Männerchor Halle.
Das Comite.

Scht! Scht!! Scht!!!

Die geräuschlose
OTTO GAS-MASCHINE!

ERRICSON'S neue
Calorische Pump - Maschine!

Gas-Leser aller Arten auf Ausstellung und zum Verkauf zu kostpreisen in der Office der

Indianapolis

Gaslight & Coke Co.,
49 Süd Pennsylvania Str.

Drahtnachrichten.

Die peruvianische Compagnie.

Washington, 6. April. Das Verhöre Shipherd's wurde fortgesetzt. Shipherd erklärte, daß die Compagnie ihre Anbrüche von einem natürlichen Sohne Kochel's ermordet habe und die Correspondenz mit Hurlbut am 28. Mai begonnen worden sei. Shipherd sagte, daß er von Seiten der Executive niemals ermächtigt worden sei. Der einzige Beweis, welchen er habe, daß der Präsident jemals welche Papiere in der Angelegenheit gesehen habe, sei ein Brief seines Sekretärs Brown, welcher wie folgt lautet: „Ihren Brief erhalten und an das Staatsdepartement verwiesen.“ Zeuge gab zu, daß er sich niemals Hurlbut genähert haben würde, wenn er ihn nicht für bestechlich gehalten hätte. Trotzdem behauptete Shipherd, daß Hurlbut niemals bestochen worden sei und auch nichts im Interesse der Compagnie gethan hat.

Shipherd sagte ferner, die erste Unterredung mit Blaine habe am 25. Juli stattgefunden, dabei sei absolut keine Anstellung auf irgend eine Belohnung für Unterstüzung von Seiten der Regierung gemacht worden.

Frage: Wußten Sie nicht, daß wenn Sie derartige Andeutungen machen, der Sekretär Sie hinausgeworfen haben würde?

Shipherd: Ich habe keinen Grund für eine derartige Frage. Es kam mir nie in den Sinn, Blaine einen derartigen Vorschlag zu machen. Ich erzählte ihm bloß was geschehen sei und seine ganze Antwort bestand in einem Nicken des Kopfes.

Frage: Abgesehen von der Benachrichtigung über Ihre Ansprüche an Chili und Peru, hat Blaine sonst noch etwas in der Angelegenheit?

Shipherd: Ja.

Gut, wie werden daraus später zusammentreffen.

Nach einigen minder wichtigen Fragen und deren Beantwortung wurde die Sitzung vertagt.

Kabinets-Ernenntungen.

Washington, 6. April. Der Präsident ernannte Henry M. Teller von Colorado zum Sekretär des Innern, Wm. C. Chandler zum Marinasekretär und Wm. H. Hunt von Louisiana zum Gesandten von England.

Ein fast vergessener Vater.

St. Louis, 6. April. Die Polizei glaubt, den Mörder Bender von Kansas jetzt sicher zu haben. Die Sache verhält sich, wie folgt: Herman Grün, ein hier wohnender Deutscher, welcher als Soldat in 1871 in Osage Station, Kansas, 7 Meilen von der Wohnung Bender's stationiert war, kannte diesen sehr gut. Gestern Montag sah er drei Männer in einem Boot auf dem Flusse. Er behauptet, daß einer derselben Bender sei. Die drei wurden verhaftet. Sie gaben ihre Namen als August Klop, Charles Hammond und John Baels an. Letzter soll Bender sein. Die beiden Ersten sagten, sie kämen von Osage County, Missouri, um nach Kansas zu gehen und Baels habe sich ihnen unterwegs angeschlossen. Klop und Hammond wurden freigelassen und Baels hinter Schloß und Riegel gebracht. Grün ist ein Mann von gutem Ruf und die Polizei schenkt seiner Angabe Glauben.

Expressionsversuch.

Boston, 6. April. Charles Francis Adams, welcher 76 Jahre alt und schon etwas schwachsinnig ist, wurde von einem professionellen Spieler James Morrison verleitet, sich mit ihm nach einem Spielhaus zu begeben. Dort veranlaßte man den alten Mann drei Checks, einen für \$17,000, einen für \$1000 und einen für \$250 auszustellen. Gestern erhielt der Clerk des Herrn Adams von der Bank, in welcher derselbe seine Gelder zu deponieren pflegte, die Mithilfe, daß sein Konto überzogen sei. Es stellte sich dann heraus, daß die betreffenden Checks in der Merchant's Bank deponiert waren und von dieser zur Zahlung präsentiert worden waren, und daß Herr Adams gar nichts von denselben wußte.

Der Clerk des Herrn Adams ließ das Geld in der Merchant's Bank mit Vertrag belegen und Morrison wurde verhaftet. Er gab zu, daß Adams nicht gewußt habe, was er that, als er die Checks unterschrieb.

Arbeiter-Ausstand.

Detroit, 6. April. Die Arbeiter der Muskegon Boom Company verlangten \$2.00 per Tag zehnständiger Arbeit. Die Compagnie bewilligte die zehn Stun-

den offizierte aber nur \$1.75 per Tag. Die Arbeiter nahmen dies nicht an, sondern legten die Arbeit nieder.

Nord und Selbstmord New York, 6. April. Theodor Gebhard war betrunken und stift mit seiner Frau. Während des Streites bescherte sein neunjähriges Söhnchen Bier zu trinken. Der Knabe weigerte sich, worauf Gebhard einen Hammer nahm, dem Knaben den Schädel einschlug und sich selbst mit einem Messer den Hals abschnitt.

Songres.

Washington, 6. April. Senat.

Cameron von Wisconsin legte eine Denkschrift der „Grand Templars“ vor, worin dieselben gegen den

ganz Bill, die aus dem Liquor-Handel kommenden Steuern für Schulzwecke zu verwenden, protestierten. Es heißt darin, daß die Maßregel einen teuflischen Handel befürte, für welchen kein Schatten einer Entschuldigung existiert, welcher Armuth und Verbrechen verursacht, und die Bevölkerung der Höhe vermehrt.

haus.

Das Haus bewilligte \$150,000 für die Vollendung des Washington Monuments.

Die Bill zur Einführung einer Tarif-

Commission wurde abgebrochen.

Page von Californien reichte eine Bill

zur Verhinderung der Einwanderung der Chinesen ein. In derselben wurde das

Verbot auf die Dauer von 15 Jahren beschränkt.

Schiffsnachrichten.

New York, 6. April. Abgegangen:

„Adriatic“ nach Liverpool; „State of Florida“ nach Glasgow; „Westphalia“ nach Hamburg; — Angelommen: „Hohenstaufen“ von Bremen; „Bulgaria“ und „Circassian“ von Glasgow; „Abyssinia“ von Liverpool; „Labrador“ von Havre.

Antwerpen. Abgegangen: „Helen“ nach New York. Angelommen: „Reinland“ von New York.

Glasgow. Angelommen: „State of Nebraska“ und „Auroria“ von New York.

Plymouth. Angelommen: „Bohemian“ von New York nach Hamburg.

Liverpool. Angelommen: „Hibernian“ von Portland; „Pennsylvania“ Philadelphia. Abgegangen: „Italy“ nach New York.

London. Angelommen: „Erin“ von New York und „Galatia“ von New York. Abgegangen: „The Queen“ nach New York.

Angelommen: „Pessing“ von Hamburg; „Parthia“ von Liverpool; „Aldion“ von Hamburg; „W. A. Schollen“ von Rotterdam.

London. Angelommen: „Erin“ von New York und „Galatia“ von New York. Abgegangen: „The Queen“ nach New York.

Stockholm, 6. April. Das „Dagblad“ sagt: Schweden habe sich verbindlich gemacht, im Falle eines Krieges zwischen Rußland und Deutschland in Finnland einzufallen.

Per Kabel.

Liebnecht.

Dresden, den 6. April. Liebnecht wurde wegen Bismarckbeleidigung zu einer Gefängnisstrafe von zwei Monaten verurtheilt.

Schweden.

Stockholm, 6. April. Das „Dagblad“ sagt: Schweden habe sich verbindlich gemacht, im Falle eines Krieges zwischen Rußland und Deutschland in Finnland einzufallen.

Der Lamson.

London, 6. April. Der Vater Dr.

Lamson's hat einen langen Brief gefürt,

worin er sagt, daß die Frage, ob sein Sohn Irren ist oder nicht, nicht neu ist.

Es war ein Jochum von Seiten der

Vertheidigung, den Wahnin zu nicht

in den Vordergrund zu bringen. Der Um-

stand, daß Lamson in Geldverlegenheit

war, habe allerdings der Vertheidigung

viel geschadet.

Russische Liebnechtwürdigkeit.

St. Petersburg, 6. April. Drei Soldaten gingen in Valera in eine von

einem Juden geführte Schänke und verlangten zu trinken. Es wurde ihnen der

Schnaps verweigert, schließlich brachte

ihnen die älteste Tochter des Juden das

verlangte Getränk. Als sie genau ge-

trunken hatten erschossen sie den Eigen-

hüter der Schänke, tödeten dessen Sohne,

vergelteten die Töchter, schlugen die Wutler in brutaler Weise und plünderten dann das Haus.

Amerikanische „suspects“.

London, 6. April. Eine Depesche

aus Dublin an die „Times“ erklärt, daß das

Gericht, daß die Irish-amerikanischen

„suspects“ unter der Bedingung das

Land zu verlassen, mit Ausnahme von

zwei, welche die Bedingung nicht an-

nehmen, frei gelassen wurden, unbegründet sei. Es wurden etwa sechs der Ver-

ächtigen, welche natürliches Bürger der

Ver. Staaten sind, während der letzten

drei Wochen freigelassen, aber nur aus

denfeindlichen Gründen, aus denen auch andere

bereit wurden. Der Umstand, daß sie

amerikanische Bürger sind, hat nichts mit

ihre Freilassung zu thun, da die Regie-

runz der Ansicht ist, daß alle Personen,

die sich in Irland aufhalten, auch dem

britischen Gesetz unterworfen seien und

deshalb als Unterthanen behandelt wer-

den. Unter den Freigelassenen befindet

sich auch Boynton, dessen Gesundheitszu-

stand berücksichtigt wurde. Es bleiben

noch vier „suspects“ in den Gefängnissen.

— Der letzte Montag hat eine merk-

würdige Metamorphose gebracht. Aus

denen dutchman ist plötzlich ein german

„fellow citizen“ geworden. Zu spät ließe

Herren, zu spät!

— Der „Sentinel“ weiß noch immer

Nichts davon, daß es eine Anti-Prohibi-

tions-Viga gibt und sieht überall nur

Demokraten. Wir begreifen das, denn

die Anti-Prohibitions-Viga weiß auch

dass es einen „Sentinel“ gibt.

Maus' Bock!